

Schaffer service GmbH
Büro Narupstraße
Narupstraße 49
49084 Osnabrück

Tel. 0541 581-3055
Fax 0541 581-3069

info@schaffer-service.de
www.die-besten-im-nordwesten.de

Ansprechpartnerin
für die Presse:
Britta Grashorn

Tel. 0511 698509
Mobil 0171 1909471
Fax 0511 6909318
info@brittagrashorn.de

11. April 2007

Die Besten im Nordwesten

Fachkräfte aus Osnabrück suchen neue Beschäftigung

Halbzeitbilanz Personaltransfer Karmann Osnabrück: Einzelberatung zahlt sich aus

41 Prozent haben neue Berufsperspektiven / strategische Personalberatung trägt bereits nach einem halben Jahr Früchte / Qualifizierungen orientieren sich am Markt

(bg) Osnabrück, 11. April 2007. Der eher ungewöhnliche Weg, mit intensiver Einzelberatung und individuellen Qualifizierungsstrategien die Arbeitslosigkeit vieler Menschen zu verhindern, zahlt sich bei der Wilhelm Karmann GmbH bereits nach einem halben Jahr aus. Seit September 2006 hat der Cabriospezialist rund 800 MitarbeiterInnen im Osnabrücker Stammwerk entlassen. Mit Geldern der Wilhelm Karmann GmbH, Unterstützung der Arbeitsagentur Osnabrück und mithilfe des Landes Niedersachsen konnte eine Transfergesellschaft für die betroffene Belegschaft auf dem Werkgelände eingerichtet werden, die gewerbliches Personal ebenso sorgfältig betreut wie leitende Angestellte. Sechs Monate, nachdem sich die Mehrheit der Gekündigten für den Wechsel zur Schaffer service GmbH entschieden hat, kann sich ein gutes Drittel über neue Berufsperspektiven freuen: Ende März 2007 betreute die Transfergesellschaft 634 MitarbeiterInnen. Davon haben 121 bereits eine neue Arbeitsstelle sowie 109 ein Probearbeitsverhältnis angetreten. 22 MitarbeiterInnen befinden sich in Qualifizierungsmaßnahmen, zwei in Umschulungen. Neun Fachkräfte haben sich für die Selbstständigkeit entschieden. Damit liegt die Vermittlungsquote bei 41 Prozent – nach einem Drittel der zur Verfügung stehenden Zeit. Der Personaltransfer ist auf den 31. Januar 2008 befristet.

Fahnden nach passgenauen Stellen

Geschäftsführerin Rommy Schaffer führt den bisherigen Erfolg nicht nur auf die derzeit günstige Konjunktur und das „vorbildliche Zusammenspiel“ mit der Arbeitsagentur Osnabrück, dem Automobilkonzern und dem Land Niedersachsen zurück. Sie verweist auch auf das erfolgreiche Einzelcoaching: Um die KlientInnen optimal auf einen erneuten Einstieg in die Arbeitswelt vorzubereiten, wird in Einzelgesprächen das individuelle Potenzial sorgfältig analysiert und ein konkretes berufliches Ziel definiert.

Gemeinsam mit dem geschulten Beraterteam optimieren sie ihre Bewerbungsunterlagen und werden auf den Kontakt mit potenziellen Arbeitgebern vorbereitet. Zusätzlich fahndet ein kreatives Expertenteam mithilfe einer sorgfältig gepflegten Kontaktdatenbank auch im „verdeckten“ Arbeitsmarkt nach passgenauen Stellen. Die Qualifizierungsexperten von Schaffer service suchen nach Möglichkeiten vor Ort, um schnell die Zusatzfertigkeiten vermitteln zu können, die aktuell in der betroffenen Branche bzw. in der Region gefragt sind.

Vom Band auf die Lok

Auf diese Weise sind in den vergangenen Monaten mehrere maßgeschneiderte Qualifizierungen für die ehemaligen Karmann-MitarbeiterInnen in Osnabrück entstanden: Seit Anfang März bereiten sich zehn Autobauer auf ihren künftigen Einsatz als Lokführer im niedersächsisch-nordrheinwestfälischen Schienenpersonennahverkehr bei der „WestfalenBahn“ vor. Zusätzlich bilden sich 13 Metallfacharbeiter, die als Werkzeugmacher, Schlosser und Industriemechaniker für Karmann gearbeitet haben, an computergesteuerten Fräsmaschinen zur „Fachkraft Zerspanungstechnik (IHK)“ fort. Die künftigen CNC-Dreher und -Fräser sind nicht nur in der Region Osnabrück sondern auch bundesweit heiß begehrt. Möglich wurde die innerhalb weniger Wochen neu geschaffene, bisher einzigartige Schulung durch den beherzten Einsatz der IHK Osnabrück und der dortigen Berufsschule für Metallberufe. Sie haben die Idee für eine zertifizierte CNC-Zusatzqualifikation, die nahezu täglich bei Schaffer service von Metallarbeitgebern nachgefragt wird, begeistert aufgegriffen und in rasantem Tempo umgesetzt.

Erfolgreich im Ausland oder mit der eigenen Firma

Aber auch Selbstständige oder Auswanderer werden bei Schaffer service optimal vorbereitet: Ein 36-Jähriger Elektroinstallateur aus Osnabrück konnte sich das entsprechende Know-how aneignen, um sich eine erfolgreiche Existenz als Thermograf aufzubauen: Er spürt jetzt „Wärmelecks“ an Fassaden auf. Ein anderer Ex-Karmann-Mitarbeiter ist gerade zu Vorstellungsgesprächen nach Australien und Neuseeland aufgebrochen. Die Arbeitsagentur und Schaffer service genehmigten dem Industriemechaniker einen Intensivenglischkurs mit Einzelcoaching und halfen im Kampf mit den Behörden. (Detaillierte Hintergrundinformationen zum Thema „marktorientierte Zusatzqualifikationen“ sowie Bild- und Hörfunkmaterial finden Sie auf unserer Homepage www.die-besten-im-nordwesten.de im Pressebereich.)

Kurzporträt Schaffer service GmbH

Die Schaffer service GmbH wurde am 1. Oktober vergangenen Jahres auf Anregung von Niedersachsens Ministerpräsident Christian Wulff (CDU) auf dem Werkgelände der Wilhelm Karmann GmbH in Osnabrück exklusiv für die MitarbeiterInnen gegründet, die seit September 2006 ihre Jobs am Stammsitz des Cabriospezialisten verloren haben. Von den zunächst gekündigten 633 ProduktionsmitarbeiterInnen wechselten 540 oder 86,5 Prozent zu Schaffer service. Von der zweiten Kündigungswelle zu Beginn des Jahres 2007 waren zusätzlich Verwaltungsangestellte und MitarbeiterInnen interner Dienstleistungsbereiche betroffen. 94 Jobsuchende sind seit dem 1. Februar 2007 Angestellte der Transfergesellschaft. Damit haben sich von den 113 KandidatInnen der zweiten Welle, die das Profiling durchlaufen haben, 83,2 Prozent für die Betreuung durch Schaffer service entschieden.

Aufgabe der Transfergesellschaft ist es, gemeinsam mit dem Osnabrücker Cabriospezialisten, der Bundesagentur für Arbeit und der niedersächsischen Landesregierung einen sozialverträglichen Weg für die ehemaligen ArbeiterInnen und Angestellten in neue Beschäftigung zu finden. Zielvorgabe: mindestens 60 Prozent der Arbeitssuchenden zu vermitteln. Sie erhalten während ihrer befristeten Zugehörigkeit zu Schaffer service - je nach Kündigungsfrist zwei Monate bis zu einem Jahr - Kurzarbeitergeld in Höhe von 60 bis 67 Prozent ihres letzten Lohns von der Arbeitsagentur. Karmann steuert weitere 18 Prozent Lohn bei, übernimmt die Sozialbeiträge, Urlaubs- und Feiertagslöhne sowie einen Teil des Qualifizierungs- und Beratungsbudgets. Das Land Niedersachsen fördert den Transfer der Karmann-MitarbeiterInnen in erheblichem Umfang über das Programm Dynamische Integration in den Arbeitsmarkt (DIA) aus den Mitteln des Europäischen Sozialfonds (ESF). Schaffer service ist eine Tochter der Schaffer consulting GmbH in München, die erfolgreich Unternehmen bei Teil- und Betriebsschließungen, Personalrestrukturierungen oder Insolvenzen berät.

Diese Pressemitteilung sowie weiterführende Informationen und Bildmaterial zur honorarfreien Verwendung finden Sie auf der Homepage von Schaffer service unter www.die-besten-im-nordwesten.de. Wir bitten Sie, uns freundlicherweise Belegexemplare zur Verfügung zu stellen.

Ansprechpartnerin für die Presse:

Britta Grashorn | Tel. 0511 698509 | Mobil 0171 1909471 | Fax 0511 6909318 | info@brittagrashorn.de
V.i.S.d.P.: Rommy Schaffer, Geschäftsführung Schaffer service GmbH